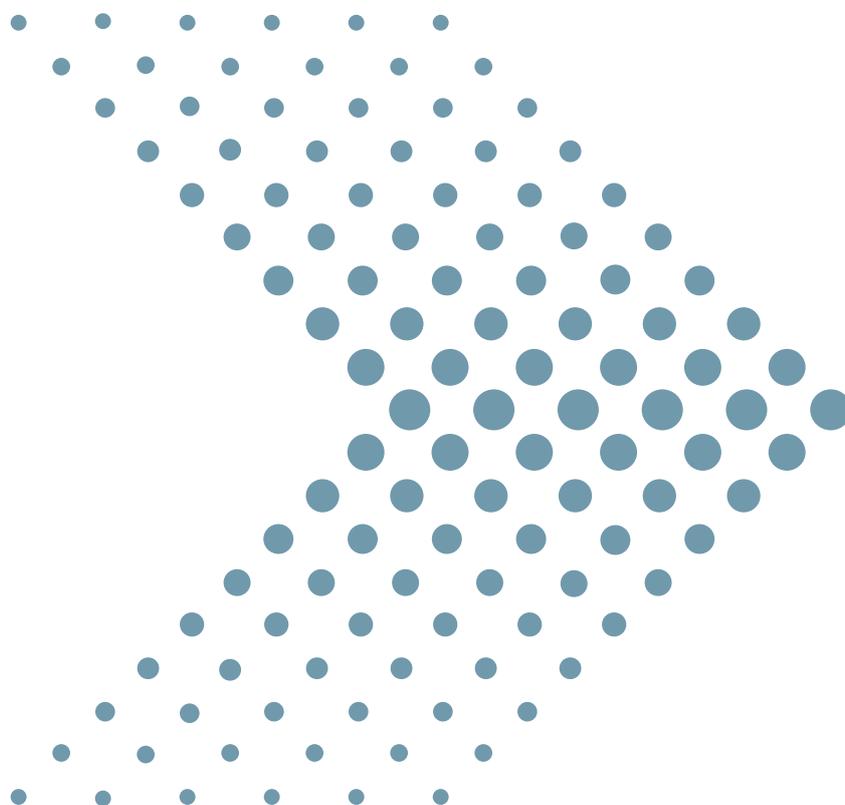


QUARTALSMITTEILUNG Q1|2025

I. Januar bis 31. März 2025



STRATEC MIT ZAHLEN FÜR DAS ERSTE QUARTAL 2025

- Adjustierte EBIT-Marge in Q1/2025 um 350 Basispunkte auf 8,9% (Q1/2024: 5,4%) verbessert
- Konzernumsatz steigt um 12,0% auf 60,4 Mio. € (Q1/2024: 53,9 Mio. €; währungsbereinigt: 10,9%; Vorjahr rückwirkend angepasst von zuvor 50,9 Mio. €)
- Hohe Nachfrage und neue Kooperationen für Software-Lösungen (beispielsweise Produkt-Cybersecurity) sowie für Produktlebenszyklusmanagement
- Ausblick für 2025 bestätigt: Währungsbereinigte Steigerung des Konzernumsatzes im unteren bis mittleren einstelligen Prozentbereich und adjustierte EBIT-Marge von etwa 10,0% bis 12,0% erwartet

Wesentliche Kennzahlen¹

in T€	Q1/2025	Q1/2024 ²	Veränderung
Umsatzerlöse	60.363	53.888	+12,0% (wb: +10,9%)
Adjustiertes EBITDA	9.305	6.592	+41,2%
Adjustierte EBITDA-Marge (%)	15,4	12,2	+320 bp
Adjustiertes EBIT	5.363	2.921	+83,6%
Adjustierte EBIT-Marge (%)	8,9	5,4	+350 bp
Adjustiertes Konzernergebnis	3.155	1.064	+196,5%
Adjustiertes Ergebnis je Aktie (€)	0,26	0,09	+188,9%
Ergebnis je Aktie (€)	0,12	0,02	+500,0%

bp = Basispunkte
wb = währungsbereinigt

¹ Zahlen wurden für Vergleichszwecke um Abschreibungen aus Kaufpreisallokationen aus Akquisitionen sowie um sonstige Sondereffekte (unter anderem einmalige Beratungskosten, Honorare sowie Reorganisationsaufwendungen) adjustiert.

² Rückwirkend angepasst gemäß IAS 8.

GESCHÄFTSVERLAUF

Der Konzernumsatz der STRATEC-Gruppe konnte im ersten Quartal 2025 von 53,9 Mio. € im Vorjahr auf 60,4 Mio. € gesteigert werden. Auf Basis konstanter Wechselkurse entspricht dies einem Umsatzwachstum von 10,9% (nominal: 12,0%). Vor dem Hintergrund anziehender Testvolumen entwickelte sich insbesondere das Geschäft mit Serviceteilen und Verbrauchsmaterialien weiterhin sehr dynamisch. So konnte der Umsatz in diesem Bereich im ersten Quartal 2025 gegenüber dem Vorjahr im deutlich zweistelligen Prozentbereich gesteigert werden. Auch die Umsätze mit Entwicklungs- und Dienstleistungen sind im ersten Quartal 2025 signifikant gewachsen, während im Systemgeschäft ein moderater Umsatzrückgang zu verzeichnen war.

Das adjustierte EBIT im ersten Quartal 2025 hat sich von 2,9 Mio. € im Vorjahr auf 5,4 Mio. € erhöht. Die adjustierte EBIT-Marge konnte folglich um 350 Basispunkte auf 8,9% (Q1/2024: 5,4%) gesteigert werden. Hier wirkte sich unter anderem der gestiegene Umsatzanteil mit höhermargigen Serviceteilen und Verbrauchsmaterialien sowie implementierte Maßnahmen zur Ergebnisverbesserung positiv auf die Profitabilitätsentwicklung aus.

Vor dem Hintergrund der gestiegenen operativen Profitabilität verbesserte sich auch das adjustierte Konzernergebnis von 1,1 Mio. € im Vorjahr auf 3,2 Mio. €. Das adjustierte Ergebnis je Aktie (verwässert) für das erste Quartal 2025 beläuft sich damit auf 0,26 € im Vergleich zu 0,09 € im Vorjahr.

STRATEC hat auf Basis einer gemeinsam mit dem für das Geschäftsjahr 2024 erstmals bestellten Abschlussprüfer erfolgten Analyse, eine Anpassung nach IAS 8 (Rechnungslegungsmethoden, Änderungen von rechnungslegungsbezogenen Schätzungen und Fehlern) ihrer Bilanzierungsmethodik in Bezug auf Entwicklungskooperationen im Konzernabschluss vorgenommen. Die unterjährigen Zahlen für das Geschäftsjahr 2024 wurden folglich rückwirkend angepasst. Weitere Informationen hierzu können dem Geschäftsbericht 2024 entnommen werden.

Überleitung adjustiertes EBITDA, EBIT und Konzernergebnis

Die Ertragskennzahlen für das erste Quartal 2025 wurden für Vergleichszwecke um Abschreibungen aus Kaufpreisallokationen aus Akquisitionen sowie um sonstige Sondereffekte (unter anderem einmalige Beratungskosten,

Honorare sowie Reorganisationsaufwendungen) adjustiert. Nachstehend erfolgt eine Überleitung von den adjustierten Ergebnissen zu den unbereinigten Ergebniskennzahlen:

Überleitung adjustiertes EBITDA (in T €)

	Q1/2025	Q1/2024 ¹
Adjustiertes EBITDA	9.305	6.592
Adjustierungen:		
Sonstige²	-1.369	-48
EBITDA	7.936	6.544

¹ Rückwirkend angepasst gemäß IAS 8. Weiterführende Informationen können dem Geschäftsbericht 2024 entnommen werden.

² Unter anderem einmalige Beratungskosten, Honorare sowie Reorganisationsaufwendungen

Überleitung adjustiertes EBIT (in T €)

	Q1/2025	Q1/2024 ¹
Adjustiertes EBIT	5.363	2.921
Adjustierungen:		
Planmäßige Abschreibungen PPA	-924	-947
Sonstige²	-1.369	-48
EBIT	3.070	1.926

¹ Rückwirkend angepasst gemäß IAS 8. Weiterführende Informationen können dem Geschäftsbericht 2024 entnommen werden.

² Unter anderem einmalige Beratungskosten, Honorare sowie Reorganisationsaufwendungen

Überleitung adjustiertes Konzernergebnis (in T €)

	Q1/2025	Q1/2024 ¹
Adjustiertes Konzernergebnis	3.155	1.064
Adjustiertes Ergebnis je Aktie in € (unverwässert)	0,26	0,09
Adjustierungen:		
Planmäßige Abschreibungen PPA	-924	-947
Sonstige²	-1.369	-48
Steuern	584	216
Konzernergebnis	1.446	285
Ergebnis je Aktie in € (unverwässert)	0,12	0,02

¹ Rückwirkend angepasst gemäß IAS 8. Weiterführende Informationen können dem Geschäftsbericht 2024 entnommen werden.

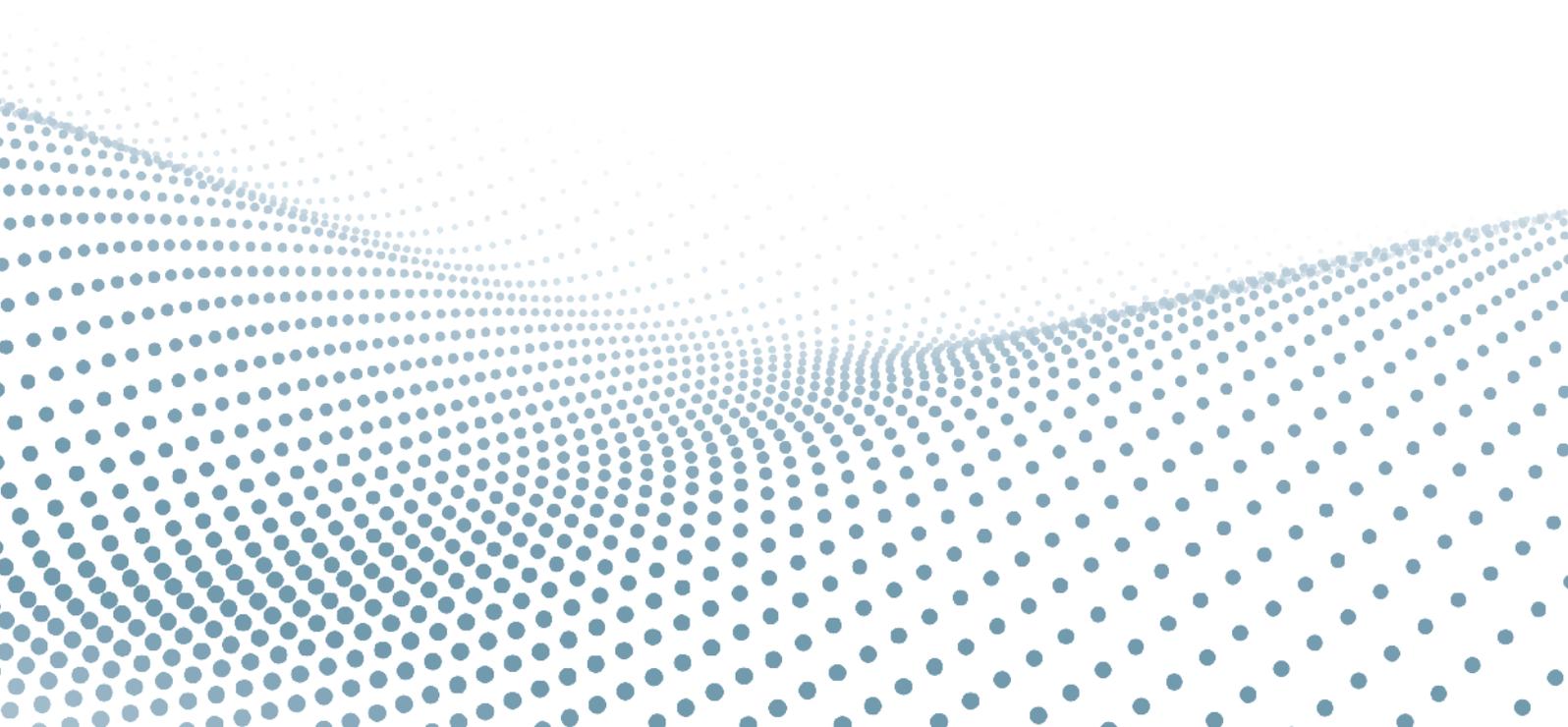
² Unter anderem einmalige Beratungskosten, Honorare sowie Reorganisationsaufwendungen

FINANZPROGNOSE

Die Umsatz- und Ergebnisentwicklung im ersten Quartal entspricht insgesamt den Annahmen, die für die Finanzprognose 2025 in den unterjährigen Planungen des Unternehmens getroffen wurden. Folglich, und vor dem Hintergrund bestätigter Nachfragetrends im Geschäft mit Systemen sowie im Bereich der Serviceteile und Verbrauchsmaterialien, bestätigt der Vorstand von STRATEC den für das Geschäftsjahr 2025 gegebenen Ausblick. STRATEC erwartet somit für das Geschäftsjahr 2025 auf währungsbereinigter Basis weiterhin ein Umsatzwachstum im Vergleich zum Vorjahr im unteren bis mittleren einstelligen Prozentbereich. Für die adjustierte EBIT-Marge wird ein Wert von etwa 10,0% bis 12,0% prognostiziert (2024: 13,0%). Hierbei werden insbesondere im vierten Quartal 2025 unterjährig deutlich steigende Ergebnisbeiträge im Zusammenhang mit Entwicklungs- und Dienstleistungen erwartet.

Aufgrund der noch nicht vollumfänglich überwundenen Nachlaufeffekte der Pandemie, geopolitischer Konflikte sowie potentieller Zoll- und Handelshemmnisse erwartet STRATEC weiterhin eine erhöhte Volatilität im Bestellverhalten der Kunden. Die Prognose der Umsatz- und Ergebniskennzahlen für das Jahr 2025 ist folglich weiterhin mit größeren als üblichen Unsicherheiten verbunden.

STRATEC hat für das Geschäftsjahr 2025 Investitionen in Sachanlagen und in immaterielle Vermögenswerte von insgesamt 8,0% bis 10,0% des Umsatzes geplant (2024: 7,1%).

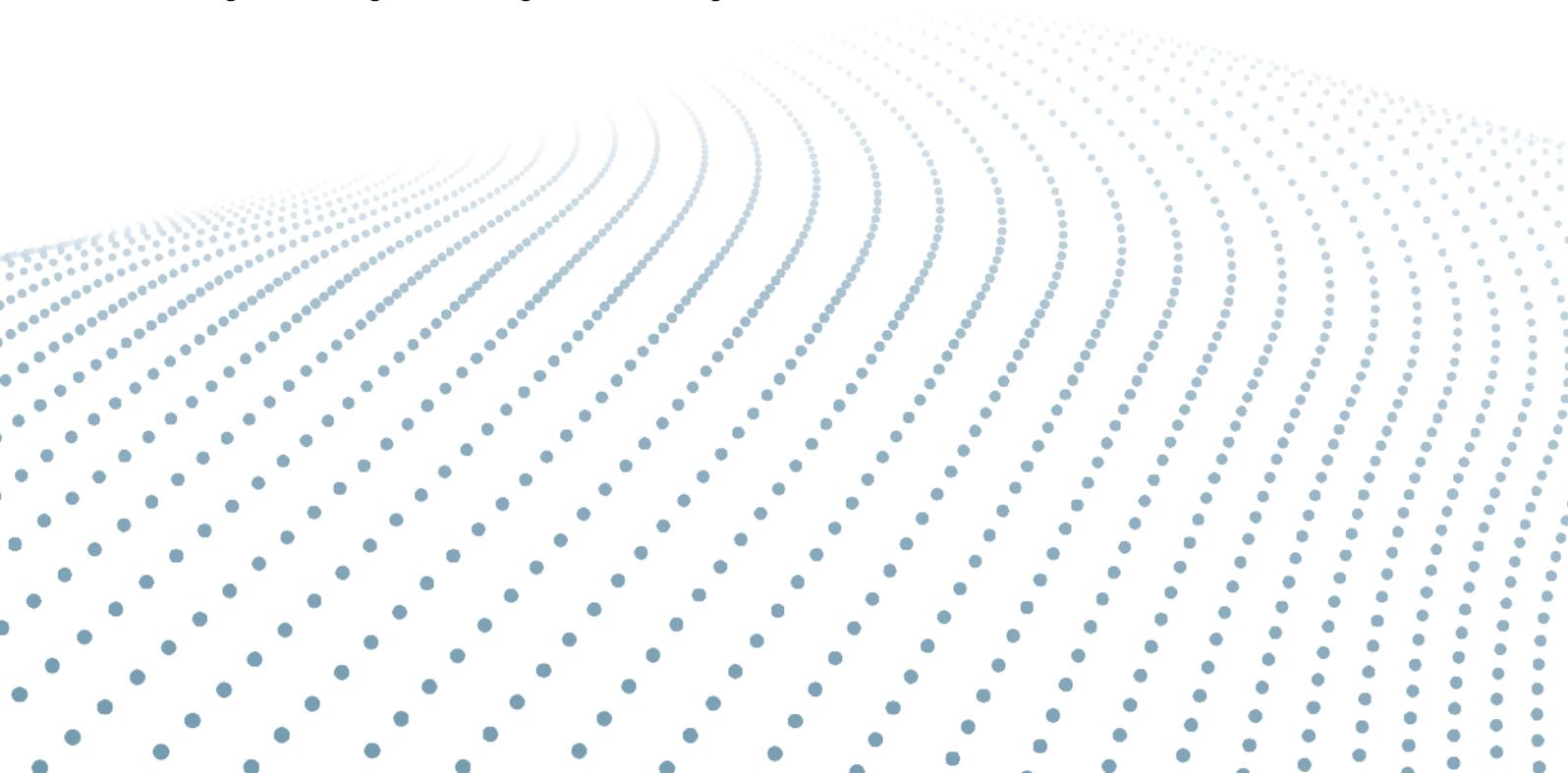


PROJEKTE UND SONSTIGE ENTWICKLUNG

Auch im ersten Quartal 2025 hat STRATEC zusammen mit Partnern eine Vielzahl von Entwicklungen und Projekten vorangetrieben sowie neue Vereinbarungen über Kooperationen geschlossen. So führen beispielsweise stetig steigende Anforderungen der Kunden im Bereich der Cybersecurity für Laborprodukte zu einer hohen Nachfrage nach entsprechenden Software-Lösungen von STRATEC. Zudem befindet sich STRATEC in fortgeschrittenen Verhandlungen bezüglich des Abschlusses weiterer Kooperationen für Programme zur Verlängerung des Produktlebenszyklus bereits zugelassener Systeme.

PERSONALENTWICKLUNG

Die Mitarbeiterzahl der STRATEC-Gruppe, einschließlich der über Personaldienstleister angestellten Mitarbeitenden und der Auszubildenden, betrug zum Ende des ersten Quartals 2025 insgesamt 1.443 (Vorjahr: 1.473). Dies entspricht einem Rückgang von 2,0 %. Dieser Rückgang steht im Zusammenhang mit Kapazitätsanpassungen und weiteren Maßnahmen des in 2023 eingeleiteten und weiter fortgeführten Programms zur Ergebnisverbesserung.



FINANZKALENDER

<p>05</p> <p>30.05.2025 Quartalsmitteilung Q1 2025</p>	<p>06</p> <p>27.06.2025 Virtuelle Hauptversammlung</p>	<p>08</p> <p>19.08.2025 Halbjahresfinanzbericht H1 2025</p>	<p>11</p> <p>07.11.2025 Quartalsmitteilung 9M 2025</p>	<p>11</p> <p>25.11.2025 Deutsches Eigenkapitalforum (Analystenkonferenz)</p>
--	--	---	--	---

Änderungen vorbehalten.

Quartalsmitteilungen und Halbjahresfinanzberichte werden vom Konzernabschlussprüfer weder geprüft, noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

ÜBER STRATEC

Die STRATEC SE (www.stratec.com) projiziert, entwickelt und produziert vollautomatische Analysensysteme für Partner aus der klinischen Diagnostik und Life Sciences. Darüber hinaus bietet das Unternehmen komplexe Verbrauchsmaterialien für diagnostische und medizinische Anwendungen an. Bei Analysensystemen sowie Verbrauchsmaterialien wird dabei die gesamte Wertschöpfungskette von der Entwicklung über das Design und die Produktion bis zur Qualitätssicherung abgedeckt.

Die Partner vermarkten die Systeme, Software und Verbrauchsmaterialien weltweit als Systemlösungen, in der Regel gemeinsam mit ihren Reagenzien, an Laboratorien, Blutbanken und Forschungseinrichtungen. STRATEC entwickelt ihre Produkte auf Basis patentgeschützter Technologien.

Die Aktien der Gesellschaft (ISIN: DE000STRA555) werden im Marktsegment Prime Standard an der Frankfurter Wertpapierbörse gehandelt.

IMPRESSUM UND KONTAKT

Herausgeber

STRATEC SE
 Gewerbestr. 37
 75217 Birkenfeld
 Deutschland
 Telefon: +49 7082 7916-0
info@stratec.com
www.stratec.com

Head of Investor Relations, Sustainability & Corporate Communications

Jan Keppeler
 Telefon: +49 7082 7916-6515
j.keppeler@stratec.com

Hinweise

Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten Risiken: Diese Quartalsmitteilung enthält verschiedene Aussagen, die die zukünftige Entwicklung von STRATEC betreffen. Diese Aussagen beruhen sowohl auf Annahmen als auch auf Schätzungen. Obwohl wir davon überzeugt sind, dass diese vorausschauenden Aussagen realistisch sind, können wir hierfür nicht garantieren, denn unsere Annahmen bergen Risiken und Unsicherheiten, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den erwarteten abweichen. Eine Aktualisierung der vorausschauenden Aussagen ist nicht geplant.

Diese Quartalsmitteilung enthält aus wirtschaftlicher Sicht Angaben die nicht Bestandteil der Rechnungslegungsvorschriften sind. Diese Angaben sind als Ergänzung, jedoch nicht als Ersatz für die nach IFRS erstellten Angaben zu sehen.

In der gesamten Quartalsmitteilung können durch mathematische Rundungen in der Addition scheinbare Differenzen auftreten.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in dieser Quartalsmitteilung die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter.

Diese Quartalsmitteilung liegt in deutscher und englischer Sprache vor. Beide Fassungen stehen auch auf der Internetseite der Gesellschaft unter www.stratec.com zum Download bereit. Im Zweifelsfall ist die deutsche Fassung maßgeblich.